



Diese ungesunde Atmosphäre entstand auch dadurch, daß sich die betreffenden leitenden und mittleren leitenden Kader der HA IX unkritisch zu den Ergebnissen der eigenen Arbeit verhielten. Kritik wurde als Angriff gegen die Person und die Hauptabteilung IX angesehen und zurückgewiesen.

Die Verletzung der Objektivität in der Untersuchungsarbeit der genannten Abteilungen wurde durch Dienstseinheiten im MfS Berlin und einzelner Bezirksverwaltungen begünstigt, indem diese die falschen Untersuchungsergebnisse der Linie IX "bestätigten", ohne dafür selbst überprüfte, ausreichend objektive und stichhaltige Beweise zu haben.

Es erfolgte darüber hinaus keine kritische Auseinandersetzung mit Behauptungen in der Dissertation über Erscheinungsformen der ASA-Tätigkeit, die nur auf Ergebnissen aus Untersuchungsvorgängen basierten und vorliegenden operativen Erkenntnissen teilweise widersprachen.

Kein Leiter einer Hauptabteilung oder einer Bezirksverwaltung hat mir Signale über die unrichtigen Ergebnisse der IX und die daraus erwachsenden Gefahren gegeben.